

# Praxiskarten — CHOREO GRAFISCHER BAUKASTEN DAS BUCH —



PRAXISKARTEN → Übersicht

- Auswählen → **Reduzieren**
- Auswählen → **Sortieren**
- ■ Auswählen → **Das Offensichtliche Tun**
- ■ Auswählen | Festlegen & Erinnern → **Präzisieren**
- ■ ■ Vervielfältigen → **Loopen**
- ■ ■ Vervielfältigen → **Kopieren**
- ■ ■ Vervielfältigen → **Spiegeln**
- ■ ■ Vervielfältigen → **Wiederholen**
- ■ ■ Variieren → **Abstrahieren**
- ■ ■ Variieren → **Bewegungsparameter variieren**
- ■ ■ Variieren → **Blickrichtung gestalten**
- ■ ■ Variieren → **Limitieren, Entfernen**
- ■ ■ Variieren → **Scratchen**
- ■ ■ Variieren → **Szenen variieren**
- ■ ■ Variieren → **Themen variieren**
- ■ ■ Variieren → **Umkehren**

Das choreografische Material wird danach differenziert, ob es für die Choreografie zentral wichtig, verwendbar oder unbrauchbar ist.

## Sortieren

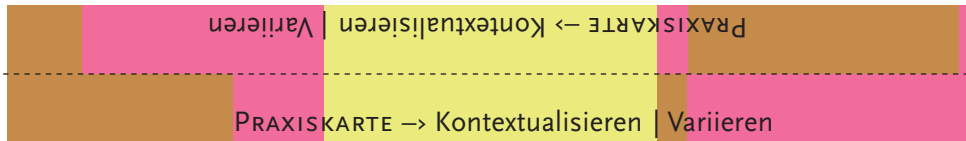
PRAXISKARTE → Auswählen

PRAXISKARTEN → Übersicht

- Kombinieren → **Interpolieren**
- ■ ■ Kombinieren → **Überlagern**
- ■ ■ Kombinieren → **Verzahnen**
- ■ ■ Kombinieren | Festlegen & Erinnern → **Akkumulieren**
- ■ ■ Gewichten → **Fokussieren**
- ■ ■ Gewichten → **Resümieren**
- ■ ■ Gewichten | Variieren → **Steigern, Verdichten**
- ■ ■ Kontextualisieren → **Ironisieren**
- ■ ■ Kontextualisieren → **Kommentieren**
- ■ ■ Kontextualisieren → **Kontrastieren**
- ■ ■ Kontextualisieren → **Sampeln**
- ■ ■ Kontextualisieren → **Verzerren**
- ■ ■ Kontextualisieren → **Zitieren**
- ■ ■ Kontextualisieren | Variieren → **Fragmentieren**
- ■ ■ Kontextualisieren | Variieren → **Homogenisieren**
- ■ ■ Kontextualisieren | Variieren → **Pluralisieren**
- ■ ■ Kontextualisieren | Variieren → **Transponieren**

Transponieren

Eine Bewegung wird auf ein anderes Körperteil oder eine andere Raumorientierung übertragen. Eine Bewegungssequenz, choreografisches Material oder eine Szene werden in einen anderen Rahmen gestellt.

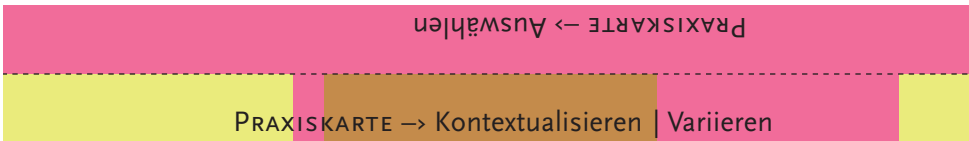


Homogenisieren

Unterschiedliche Bewegungen, Bewegungssequenzen oder heterogenes choreografisches Material werden durch Zusammenführen oder Angleichen vereinheitlicht.

Reduzieren

Choreografisches Material wird aussortiert, um die Choreografie zu präzisieren, zu klären oder zu vereinfachen.



Pluralisieren

Bewegungen, Bewegungssequenzen oder choreografische Abläufe werden so variiert, dass die zentrale Idee oder das Leitmotiv erhalten bleibt, aber neue Ausprägungen entstehen, von denen mindestens zwei Varianten gleichzeitig ausgeführt werden.

Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen werden reflektiert, zerlegt, in verschiedenen Ausprägungen und Anordnungen ausprobiert, verfeinert und spezifiziert.

# Präzisieren

PRAXISKARTE -> Auswählen | Festlegen & Erinnern

PRAXISKARTE -> Vervielfältigen

# Kopieren

Bewegungen oder Bewegungssequenzen werden von einer anderen Person präzise wieder aufgenommen. Choreografisches Material wird dupliziert.

Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen werden gemäß der Annahme entwickelt und zusammengeführt, dass durch die Anreicherung des Nahliegenden etwas Anderes entsteht und der Anspruch aufgehoben wird, nach etwas besonders Originellem suchen zu müssen.

# Das Offensichtliche Tun

PRAXISKARTE -> Auswählen

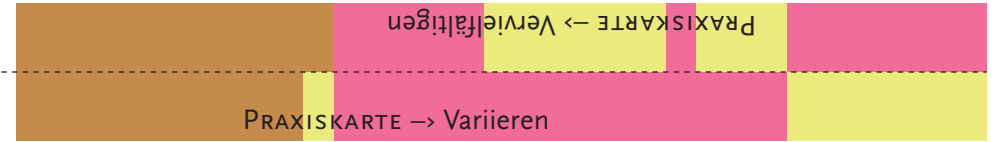
PRAXISKARTE -> Vervielfältigen

# Loopen

Bewegungen, Bewegungssequenzen oder choreografisches Material werden ohne Unterbrechung mehrfach wiederholt, so dass Anfang und Ende fließend ineinander übergehen.

Bewegungen oder Bewegungssequenzen werden mehr als einmal ausgeführt, choreografisches Material taucht wieder auf.

# Wiederholen



## Bewegungsparameter variieren

Eine Bewegung oder Bewegungssequenz wird in Bezug auf Körper, Raum, Antrieb, Form, Phrasierung oder Beziehung verändert. Die Veränderung kann in Bezug auf einen oder mehrere Bewegungsparameter stattfinden.

Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen werden präzise wieder aufgenommen – aber seitenverkehrt ausgeführt beziehungsweise an einer Achse gespiegelt.

# Spiegeln

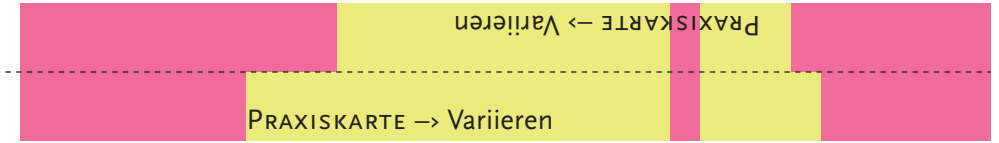


## Abstrahieren

Symbolisch aufgeladene Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografische Materialien oder Szenen werden durch Variieren von ihrer pantomimischen, repräsentierenden oder theatralen Darstellung gelöst.

Eine Bewegungssequenz wird durch Einschränkungen des Bewegungsmaterials im Hinblick auf einzelne Bewegungsparameter bzw. eine Szene wird durch Begrenzung der Anzahl der Beteiligten und/oder das Herausnehmen choreografischer Materialien verändert.

# Limitieren, Entfernen



# Scratchen

Eine Bewegungssequenz, choreografisches Material oder eine Szene werden geloopt und dabei in Teilabschnitten zeitlich und/oder räumlich umgekehrt ausgeführt.

Bewegungen oder Bewegungssequenzen werden durch unterschiedliche Zusammenführung von Blickrichtung und Bewegungsrichtung variiert.

# Blickrichtung gestalten

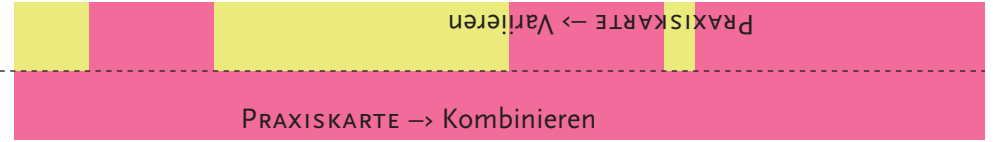


# Szenen variieren

Bewegungssequenzen oder Szenen, die unterschiedlichen Kompositionsmustern folgen, werden zusammengeführt.

Der Ablauf einer Bewegungssequenz, von choreografischem Material oder einer Szene wird wiederholt bei Umkehrung der zeitlichen Abfolge oder der Richtung im Raum.

# Umkehren



# Interpolieren

Das Thema oder Grundmotiv einer Bewegungssequenz, von choreografischem Material oder einer Szene wird wiederholt umgestaltet durch Einfügungen neuer Elemente.

Bewegungen, Bewegungssequenzen oder choreografisches Material werden wieder aufgenommen und verändert, zum Beispiel ein Bewegungsthema, eine Geste, eine sprachliche oder bildhafte Aussage. Dies kann einmalig oder, als Leitmotiv, mehrfach erfolgen.

# Themen variieren



# Überlagern

Bewegungen, Bewegungssequenzen und/oder choreografisches Material werden gleichzeitig in Szene gesetzt, um zum Beispiel zu verdichten, zu dekonstruieren, zu verfremden oder synästhetische Wahrnehmungen zu provozieren. Dieses Tool ist grundlegend für das Kompositionsverfahren der Collage/Montage.

Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen werden aneinandergereiht nach dem Prinzip: A wiederholen und B hinzufügen, A plus B wiederholen und C hinzufügen etc.

# Akkumulieren

PRAXISKARTE -> Kombinieren | Festlegen & Erinnern

PRAXISKARTE -> Gewichten

## Resümieren

Bereits verwendetes choreografisches Material wird in der Choreografie an einem dramaturgisch bedeutsamen Punkt zusammengeführt und in einen Sinnzusammenhang gebracht. Dies kann während des Verlaufs oder als Abschluss geschehen.

Unterschiedliches choreografisches Material, zum Beispiel verschiedene Aktionsstränge, werden so miteinander verwoben, dass sich durch das Ineinanderschieben neue Bewegungssequenzen, Aktionen oder Szenen ergeben.

# Verzählen

PRAXISKARTE -> Kombinieren

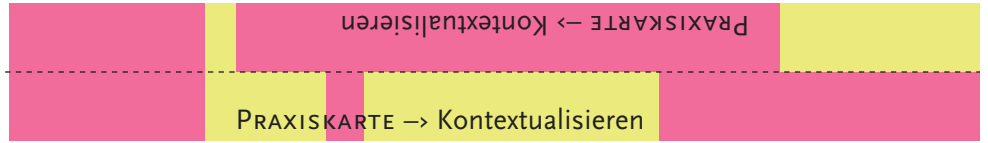
PRAXISKARTE -> Gewichten

## Fokussieren

Um die Aufmerksamkeit zu lenken, werden Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen hervorgehoben, zum Beispiel durch räumliche oder zeitliche Effekte, durch Unterstützung von Medien oder Bühnentechnik.

Bezeichnet eine Strategie, zu symbolisch, gestisch oder mimisch aufgeladenen Bewegungen, Bewegungssequenzen, Szenen oder choreografischem Material in Distanz zu treten und diese zu kommentieren. Ironisieren kann u.a. durch Verfremden oder Verzerren hergestellt werden.

# Ironisieren

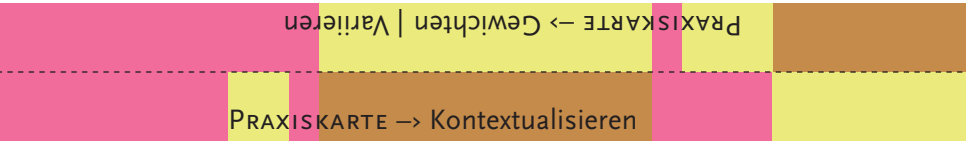


# Kommentieren

meint Stellung zu nehmen zu einer Bewegungssequenz oder zu choreografischem Material mit künstlerischen Mitteln. Dieses Tool ist grundlegend u.a. für die Aufführungsformate Lecture-Performance und Dialog.

Eine Bewegung, Bewegungssequenz oder Szene bzw. choreografisches Material werden durch Verstärkung einzelner Parameter oder Präzisierung intensiviert.

# Steigern, Verdichten



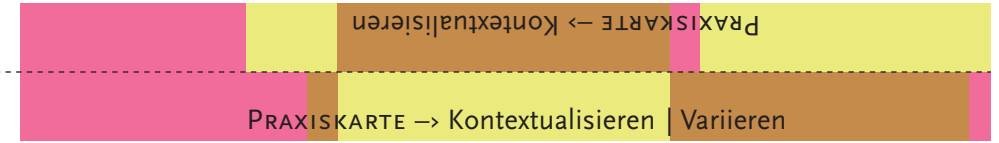
# Kontrastieren

Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen werden in eine gegensätzliche Beziehung zueinander gebracht.



Bewegungen, Bewegungssequenzen oder choreografisches Material werden fragmentiert und durch Übersteigerung verändert.

# Verzerren

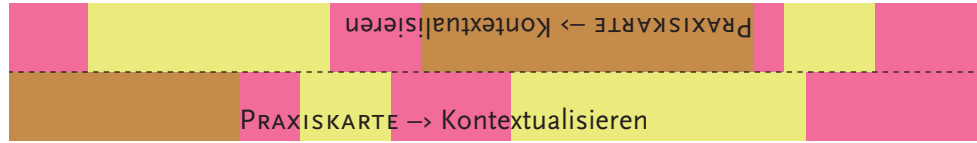


# Fragmen- tieren

Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen werden in einzelne Elemente zerlegt und neu geordnet.

Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen werden kopiert und in einen anderen Kontext – obwohl sie erkennbar bleiben – eingefügt.

# SampeIn



# Zitieren

Bewegungen, Bewegungssequenzen, choreografisches Material oder Szenen werden übernommen und als »Zitat« gekennzeichnet.